

Öffentliche Bekanntmachung

56. Nachtrag zur Satzung der BKK ProVita vom 1. Januar 2016

Das Bundesamt für Soziale Sicherung hat den vom Verwaltungsrat der BKK ProVita in seiner Sitzung am 07. Dezember 2022 beschlossenen 56. Nachtrag zur Satzung vom 1. Januar 2016

mit Bescheid vom 13.12.2022 genehmigt.

(Aktenzeichen: 213-10204#00019#0007)

56. Nachtrag
zu der seit dem 1. Januar 2016
geltenden Satzung der
BKK ProVita

**56. Nachtrag
zur Satzung der BKK ProVita vom 01.01.2016**

Die Satzung der BKK ProVita vom 01.01.2016 wird wie folgt geändert:

Artikel I

§ 9 Satz 2 der Satzung der BKK ProVita wird wie folgt geändert:

§ 9

Kassenindividueller Zusatzbeitrag

„Die Höhe des Zusatzbeitragsatzes beträgt 1,49 % monatlich der beitragspflichtigen Einnahmen des Mitglieds.“

Artikel II

Der Nachtrag tritt ab 01.01.2023 in Kraft.

Der Satzungsnachtrag wurde am 07. Dezember 2022 vom Verwaltungsrat der BKK ProVita beschlossen.

Bergkirchen, den 07.12.2022


Helmut Faber
Vorsitzende des Verwaltungsrates



Genehmigung

Der vom Verwaltungsrat am 7. Dezember 2022 beschlossene 56. Nachtrag zur Satzung wird gemäß § 195 Absatz 1 des Sozialgesetzbuches Fünftes Buch (SGB V) in Verbindung mit § 90 Absatz 1 des Sozialgesetzbuches Viertes Buch (SGB IV) genehmigt.

Bonn, den 13. Dezember 2022

213 – 10204#00019#0007



Bundesamt für Soziale Sicherung

Im Auftrag

Domscheit